



Wolfgang Dezor,
General Manager Germany.

TePe

„Das Umdenken hin zur Prophylaxe freut uns sehr“

Wolfgang Dezor: „Unser IDS-Auftritt stand in diesem Jahr unter dem Motto ‚Caring for Implants‘, was gleichzeitig auch unsere aktuelle Ausrichtung widerspiegelt. In diesem Bereich haben wir drei Neuprodukte vorgestellt: Einen Bridge & Implant Floss zur Reinigung von Implantaten, Brücken und Multibandapparaturen sowie zur Pflege entsprechender Zahnzwischenräume. Die multifunktionale Zahnseide Multifloss, deren festes Ende ein leichtes Einfädeln in die Zahnzwischenräume ermöglichen, während sowohl der flauschige als auch der dünne Nylon-Part Plaque aus unterschiedlich großen Zwischenräumen entfernt. Und als drittes Neuprodukt PlaqSearch – ein einfaches und hilfreiches Produkt, um den Patienten zur Verbesserung sei-

ner Mundhygiene zu motivieren. PlaqSearch ermöglicht die Anfärbung in einem 2-Farb-System, sodass sich Plaque, die älter als zwölf Stunden ist, blau färbt, neuere rot. Unser Ziel ist es, den Endkunden aufzuklären, warum die interdentale Reinigung – gerade auch im Bereich von Implantaten – extrem wichtig ist. Bedingt durch die demografische Entwicklung gibt es in diesem Bereich einen sehr stark anwachsenden Markt, sodass wir äußerst froh darüber sind, dass gerade auch im Segment der Prophylaxe ein ‚Umdenken‘ stattfindet. Zahnärzte haben verstanden, dass ein sauberer Zahn nicht arbeitslos macht, sondern dass ein intensives und gut strukturiertes Prophylaxe- und Recallsystem sich positiv auf die Faktoren Patientengewinnung und -bindung auswirkt.“



TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH
Flughafenstraße 52, 22335 Hamburg
kontakt@tepe.com
www.tepe.com

Dent-o-care

Neuer Katalog Frühjahr/Sommer 2013

Die Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH, Spezialist für Prophylaxe- und Mundhygieneprodukte, hat zur IDS ihren neuen Katalog Frühjahr/Sommer 2013 veröffentlicht.

Unter dem aus der aktuellen Kampagne bekannten Slogan „Werden Sie zum Prophylaxe-Superhelden.“ enthält der Katalog eine nie dagewesene Auswahl an Prophylaxeartikeln mit zahlreichen Neuheiten wie dem „megasmile“-Sortiment (z. B. antibakterieller, pflegender Zahnschnee, ökologisch nachhaltige Whitening-Zahnbürsten mit Mikrokohlepartikeln), schwarzer Zahnseide, dem ChloSite Perio-Gel sowie natürlich auch den bekannten und be-

währten Klassikern. Als Reaktion auf das positive Feedback auf das Anzeigenmotiv ist das T-Shirt auf dem Cover nun auch in hochwertiger Bio-Baumwollqualität für Praxen erhältlich. Das gesamte Sortiment findet man natürlich inklusive der IDS-Neuheiten auch im Online-shop unter www.dentocare.de



**Dent-o-care
Dentalvertriebs GmbH**
Rosenheimer Str. 4a
85635 Höhenkirchen
info@dentocare.de
www.dentocare.de



lege artis

Drei neue Produkthighlights

Dr. Brigitte Bartelt, Geschäftsführung lege artis: „Eines der drei Produkthighlights ist unser neues und genial einfaches ESD-Entnahmesystem. Mit dem Entnahmesystem unterstützen wir den Zahnarzt darin, die strengen Hygieneanforderungen einfach einzuhalten: Das Kontaminationsrisiko wird deutlich gesenkt. Die Flaschen müssen nicht auf den Kopf gedreht werden, Energie und Gerätewartung sind nicht erforderlich. Die Lösungen können fast rückstandsfrei entnommen werden. Spritzengröße und entnommenes Volumen werden vom Zahnarzt bestimmt und so den individuellen Wünschen angepasst. Ein weiteres Highlight ist das neue Pflegeprogramm, parodur Gel und parodur Liquid, speziell für die professionelle Parodontitisprophylaxe und zur Anwendung zu Hause konzipiert. Dies steht dem Zahnarzt und seinen Patienten seit Anfang März zur Verfügung. Mit Inhaltsstoffen



Das Team der lege artis am Messestand.

aus Kamille, Thymian, Salbei und Beinwell entfaltet parodur Gel einen angenehm beruhigenden Effekt auf entzündetes Zahnfleisch. Zusätzlich wird durch Chlorhexidin die Keimbelastung reduziert. Mit parodur Liquid wird die tägliche Mundhygiene perfekt ergänzt. Die gebrauchsfertige Lösung ohne Alkohol enthält neben 0,05% keimreduzierendem Chlorhexidin 250 ppm kariesprotektives Natriumfluorid. Die neuen Produkte fanden bei den Besuchern unseres Standes außerordentlich hohe Aufmerksamkeit. Es wurden zahlreiche interessante Gespräche geführt, und die Teilnahme an der IDS 2013 war für uns ein voller Erfolg.“

lege artis Pharma GmbH + Co. KG
Breitwasenring 1
72135 Dettenhausen
info@legeartis.de
www.legeartis.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Hager & Werken

Frühzeitig versteckten Knochenabbau visualisieren

Pünktlich zur IDS stellte der Spezialitätenanbieter Hager & Werken das weltweit erste Frühdiagnostikum zum langfristigen Schutz und Erhalt von Implantaten als Schnelltest auf aMMP-8 Basis vor. Der Praxisschnelltest ImplantMarker® wird unmittelbar am Behandlungsstuhl durchgeführt und zeigt innerhalb von fünf Minuten und weit vor ersten durch Röntgen oder Sondieren sichtbaren Anzeichen, ob für den Patienten ein Risiko für die Entwicklung von Knochenabbau oder progressiven Gewebedegenerationen besteht. Das Verfahren erfolgt über eine Probenahme des Sulkusfluid am Implantat. Es ist einfach, schmerzfrei, zuverlässig und kann durch die Prophylaxeassistentin durchgeführt werden. Zeigt der Test eine kritische Anzahl von für



den Gewebeabbau verantwortlichen Biomarkern, kann durch Therapievarianten und eine Verkürzung des Recalls deutlich frühzeitiger und effizienter mit der Erhaltung des Implantates begonnen werden. Als Beispiel sei hier der Einsatz der antibakteriellen Photodynamischen Therapie (aPDT) mittels Laser oder weiteren unterstützenden Maßnahmen, wie die Gabe von Local

Delivery Devices, genannt. Zusätzlich erhöht der Test durch die Visualisierung des Ergebnisses die Motivation und die Compliance der Patienten.

Hager & Werken GmbH & Co. KG
Ackerstraße 1, 47269 Duisburg
info@hagerwerken.de
www.hagerwerken.de

interessanté

Munddusche für Diabetiker empfehlenswert

Aufgrund der Tatsache, dass Waterpik® als ein Wegbereiter der modernen Oralprophylaxe im vergangenen Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiern konnte und die Wirksamkeit seiner Mundduschen bis heute mit mehr als 50 wissenschaftlichen Forschungsarbeiten belegen kann, haben sich in der Zwischenzeit die mancherorts noch geäußerten Vorbehalte gegen Mundduschen gelegt.

nach Diabetiker im Vergleich zu Nichtdiabetikern ein dreifach erhöhtes Parodontitisrisiko haben und es obendrein eine enge Wechselbeziehung zwischen Diabetes und Parodontitis gibt.

In einer Sonderpublikation des FOCUS hieß es sogar: „Nur 13 Prozent der Diabetiker werden in der Zahnarztpraxis über die besonderen Risiken aufgeklärt.“ Experten des Universitätsklinikums Carl Gustav Carus Dresden dagegen erläuterten, dass Diabetiker, die unter entzündetem Zahnfleisch leiden, vermehrt Folgeerkrankungen (Nieren, Augen, Herz-Kreislauf) ausgesetzt sind. So erhöht sich beispielsweise bei Zuckerkranken mit beeinträchtigter Nierenfunktion das Sterberisiko durch Parodontitis um das Achtfache. Waterpik® konnte nun den Nachweis erbringen, dass durch die Verwendung seiner Munddusche zusätzlich zur normalen Mundhygiene in Bezug auf Zahnfleischentzündungen und Zahnfleischbluten bei Diabetikern ein um über 40 Prozent verbessertes Ergebnis erzielt werden konnte.

Die aktuellen Studien können im Web unter www.intersante.de eingesehen werden.

interessanté GmbH
Berliner Ring 163b
64625 Bensheim
info@intersante.de
www.intersante.de

Der deutsche Exklusiv-Vertriebspartner von Waterpik®, die interessanté GmbH, Bensheim, konnte jetzt anlässlich der IDS 2013 noch eine weitere Untersuchung hinzufügen. Der Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer, Prof. Dr. Dietmar Oesterreich, hat Ende des vergangenen Jahres auf die oftmals unterschätzte Gefahr aufmerksam gemacht, wo-

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

#13 designpreis

Deutschlands schönste Zahnarztpraxis

www.designpreis.org

Einsende-
schluss
01.07.2013

360grad-Praxistour
zu gewinnen!

informationen erhalten sie unter:
zwp-redaktion@oemus-media.de

www.designpreis.org



Peter Mesev,
Geschäftsführer NSK Europe GmbH.

NSK

„Die Besuchermenge war beeindruckend“

Peter Mesev: „Auf der IDS 2013 konnten wir Neuprodukte aus allen Bereichen, die wir mit unserem Produktsortiment abdecken, vorstellen. Und noch mehr: denn mit iCare+ und Dentalone begeben wir uns in neue Felder, in denen wir den Zahnärzten bisher noch nichts angeboten haben. Das Feedback war überragend: Das Reinigungs-, Desinfektions- und Pflegegerät iCare+ wird die Aufbereitung rotierender Instrumente deutlich erleichtern. Die mobile, voll ausgestattete Behandlungseinheit Dentalone war die positive Überraschung schlechthin, die keiner von NSK erwartet hatte. Die geradezu euphorischen Kommentare dazu haben selbst uns überrascht. Unser Pulverstrahlinstrument Perio-Mate für die subgingivale Anwendung konnte die Interessenten mit

seinen ergonomischen Vorzügen und seinem durchdachten Düsen-spitzen-Design, das den Zugang in die parodontalen Taschen zu einem Kinderspiel macht, überzeugen. Die IDS hat wieder einmal ihrem Ruf als weltweit führende Dentalmesse alle Ehre gemacht. Die Besuchermenge war beeindruckend. Ganz deutlich wurde, dass der internationale Anteil der Besucher speziell in den ersten Tagen höher war als in der Vergangenheit. Dies unterstreicht die Dynamik unserer Branche und zeigt, dass sich die Märkte schnell entwickeln. Aufgrund des äußerst positiven Feedbacks in Bezug auf unsere Neuprodukte freuen wir uns auf die kommenden Monate.“

seinen ergonomischen Vorzügen und seinem durchdachten Düsen-spitzen-Design, das den Zugang in die parodontalen Taschen zu einem Kinderspiel macht, überzeugen. Die IDS hat wieder einmal ihrem Ruf als weltweit führende Dentalmesse alle Ehre gemacht. Die Besuchermenge war beeindruckend. Ganz deutlich wurde, dass der internationale Anteil der Besucher speziell in den ersten Tagen höher war als in der Vergangenheit. Dies unterstreicht die Dynamik unserer Branche und zeigt, dass sich die Märkte schnell entwickeln. Aufgrund des äußerst positiven Feedbacks in Bezug auf unsere Neuprodukte freuen wir uns auf die kommenden Monate.“

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn
info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de



Procter & Gamble

„Ein Meilenstein in der Zahncremegeschichte“

Jens Starke-Wuschko: „Erstmals sind wir zur IDS 2013 mit keiner klassischen Produktbotschaft an den Markt herantreten, sondern mit einer übergreifenden Botschaft, denn wir kümmern uns um effektives Biofilmmangement. Dabei unterscheiden wir zwischen mechanischem und chemischem Biofilmmangement. In den ersten Bereich fallen die oszillierend-rotierenden elektronischen Zahnbürsten, welche bereits Goldstandard geworden sind. Aber Zähneputzen allein genügt nicht. Denn würde der vollständige Biofilm entfernt werden, beträfe das auch alle guten Keime. Deshalb haben wir weiter gedacht und ein Produkt optimiert, was den Verbrauchern bestens bekannt ist: Zahncreme. Doch das darin vorhandene Fluorid reicht oft nicht aus, um Bakterien optimal zu bekämpfen. Bereits seit den 1950er-Jahren hat P&G deshalb mit Zinnfluorid einen Wirkstoff auf dem Markt, der die Bakterien verändert, einschränkt und ihre Vermehrung stark reduziert. Zinnfluorid in seiner stabilen Form zu halten und dabei die typischen Verfärbungen zu vermeiden, war dabei die Herausforderung. Nun ist es uns gelungen, einen regelrechten Meilenstein in der Zahncremegeschichte zu setzen. Die Grundlage

dafür bildet das Zusammenwirken von stabilisiertem Zinnfluorid und Natriumhexametaphosphat. Der Wasseranteil konnte verringert und ein höherer Grad der Bioverfügbarkeit und der Wirksamkeit des Zinnfluorids erreicht werden als bei herkömmlichen Zinnfluorid-Zahncremes. So sorgt der Fluoridanteil für die wichtige Remineralisierung der Zahnhartsubstanz. Die Zinnbestandteile sind sowohl für die Verminderung von Hypersensibilitäten und Mundgeruch als auch für die Bildung einer säurefesten Schicht zum Schutz des Zahnschmelzes verantwortlich.“



Jens Starke-Wuschko, Country
Manager Procter & Gamble
Professional Oral Health D-A-CH.

Procter & Gamble GmbH
Sulzbacher Straße 40–50
65824 Schwalbach am Taunus
www.dentalcare.com, www.pg.com



Deppeler

„Behandlung von parodontalen Taschen revolutionieren“

Diane Bonny: „In diesem Jahr haben wir auf der IDS zahlreiche Neuheiten vorgestellt. Manche sind Verbesserungen bestehender Produkte, andere sind Erweiterungen unserer Produktreihen. Im Einzelnen präsentieren wir: Eine erweiterte Palette Instrumente mit dem neuen CLEANnext Griff, was eine optimale Ergonomie und Hygiene gewährleistet. Neue Küretten aus purem Titan, doppelendig, für die Behandlung von Implantaten. Unser Schleifkonzept Easy-Sharp und vor allem die Deppeler Smart Scaling Küretten. Diese zwei Küretten erlauben die universelle Behandlung von parodontalen Taschen mit Effizienz und Sanftheit zum umliegenden Gewebe. Ein auf ein Maximales reduzierter Satz, um die Arbeit des Praktizierenden zu optimieren, mit leichtem Zugang dank einer innovativen Form der Schneiden und einer per-

fekten Winkelung. Außerdem bieten diese Küretten eine Sicherheit während der Behandlung dank ihrer Graduierung, die den Zahnarzt auf die Tiefe hinweist. Wir sind überzeugt, dass die Multiplikation der Anzahl Küretten gestoppt werden muss, aber gleichzeitig sollen auf intelligente Weise wirklich universelle Instrumente angeboten werden. Als Erfinder des Universal-Scalers M23 verfügen wir in unserem Hause über perfekte Kenntnisse, um Instrumente zu entwickeln, welche höchsten Ansprüchen entsprechen.“



Diane Bonny, Geschäftsführerin Deppeler SA, im Gespräch auf der IDS 2013.

Deppeler SA
La Pièce 6, 1180 Rolle, Schweiz
info@deppeler.ch
www.deppeler.ch

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Die ganze Welt
der Prophylaxe

GC

Innovativ restaurativ

Anlässlich der Weltleitmesse IDS präsentierte der global agierende Spezialanbieter GC auf seiner internationalen Fachpressekonferenz wieder eine Reihe von Neuigkeiten und Produktverbesserungen. Frank Rosenbaum, Geschäftsführer GC Germany, moderierte die Pressekonferenz und präsentierte der Öffentlichkeit die für Deutschland breit angelegte „Aktion Volksmund“, einer Initiative zur Information und Aufklärung über die Chancen und Möglichkeiten einer modernen zahnmedizinischen Grundversorgung aller Patienten.

Das glasionomerbasierte, zweistufige Füllungskonzept EQUIA stand mit neuen Studienergebnissen sowie als einer der zentralen Pfeiler der „Aktion Volksmund“ im Mittel-

punkt des Geschehens. Daneben wurde im Bereich der Komposite – zusätzlich zur G-aenial-Produktfamilie als Hochleistungsmaterial für alle ästhetischen Ansprüche – mit everX Posterior ein neuartiges, glasfaserverstärktes Komposit präsentiert, das Anwendung als Dentinersatzmaterial findet und durch seine spezielle Materialstruktur besonders bruchfeste, große Füllungen ermöglicht.

GC Germany GmbH
Seifgrundstraße 2
61348 Bad Homburg
info@germany.gceurope.com
www.germany.gceurope.com



Kreussler

Neuer Markenbotschafter

Funkelnde Augen und ein freches Grinsen – so präsentiert sich der neue Markenbotschafter für die Marke DYNEXAN®. Der aufmerksamkeitsstarke Auftritt lockte so viele Besucher an den Stand anlässlich der IDS in Köln, und Zahnärzte und zahnmedizinisches Hilfspersonal zeigten sich sehr interessiert. Ein gleichmäßiger Besucherstrom während der gesamten Messelaufzeit sorgte für ein erfolgreiches Ergebnis für Kreussler Pharma.

Unter der Marke DYNEXAN® werden diverse Mundtherapeutika geführt: zu den Lead-Produkten gehören DYNEXAN MUNDGEL® und DYNEXAN PROAKTIV® 0,2% CHX. Zwei Produkte für ein umfassendes, nachhaltiges Therapiekonzept, wenn es um schmerzhafte Entzündungen im Mund geht. DYNEXAN MUNDGEL® – das meistverordnete topische Lokalanästhetikum¹ – sichert mit dem Wirkstoff Lidocain (2%) eine schnelle Schmerzstillung. Der

Entzündungsursache – oftmals eine erhöhte bakterielle Belastung – geht DYNEXAN PROAKTIV® 0,2% CHX mit einer effektiven Keimreduktion auf den Grund. Das freiverkäufliche Arzneimittel mit 0,2 % Chlorhexidin darf offiziell über den Dentalgroßhandel bezogen und über Prophylaxeshops abgegeben werden.²

- 1 Marktanalyse Apothekenabverkauf ATC A01A3, IH Galaxy 05.2012.
- 2 Krüger C. Die Abgabe von Arzneimitteln durch Zahnärzte. ZM 2010;100 (20a):114–117.



**Chemische Fabrik
Kreussler &
Co. GmbH**
Rheingaustr. 87–93
65203 Wiesbaden
info@kreussler.com
www.kreussler.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Ihr Partner für die Profi-Prophylaxe mit

- über 2.000 Prophylaxe-Artikeln zu fairen Preisen
- attraktiven Superangeboten
- 24-Stunden-Bestellservice
- einem Blitz-Lieferservice

**Gleich den aktuellen Katalog bestellen unter
08102-7772888
oder info@dentocare.de**



**Auch im Online-Shop:
www.dentocare.de**

Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH
Rosenheimer Straße 4a
85635 Höhenkirchen
Telefon: 08102 - 777 28 88

Philips

Innovationen für Gesundheit und Wohlbefinden



„Wir bei Philips wollen bedeutende Innovationen schaffen, die helfen, Gesundheit und Wohlbefinden der Menschen zu verbessern“, sagte E. Joseph van Elsberg, Senior Vice President Consumer Lifestyle von Philips, bei der Präsentation der IDS-Neuheiten. Gleich vier Philips Innovationen



E. Joseph van Elsberg, Senior Vice President Consumer Lifestyle von Philips.

stellte van Elsberg, der den Bereich Oral Healthcare mit den stark wachsenden Marken Philips Sonicare und Philips ZOOM verantwortet, vor: Zwei Jahre nach der Weltpremiere präsentiert sich Philips Sonicare AirFloss, das revolutionäre Gerät zur Zahnzwischenraumreinigung, mit vielen Verbesserungen. Die zweite präsentierte Philips-Neuheit basiert auf der Schalltechnologie. „Philips Sonicare FlexCare Platinum ist das neueste Mitglied der Schallzahnbürsten-Produktfamilie. Sie wurde speziell dafür entwickelt, Patienten eine gründliche Reinigung zwischen den Zähnen zu ermöglichen“, so van Elsberg weiter. Nach der Übernahme von Discus Dental in 2010 präsentierte Philips auf der diesjährigen IDS zum ersten Mal sein abgestimmtes Zahnpflege-Portfolio. Aus dem Bereich Zahnaufhellung stellte van Elsberg zwei weitere Innovationen vor: Das neue Philips ZOOM DayWhite ACP/NiteWhite ACP Zahnaufhellungsgel mit amorphem Calciumphosphat (ACP) und das Philips ZOOM lichtaktive 6% H₂O₂-Gel, das Zahnärzten ein EU-Kosmetikrichtlinie-konformes Zahnaufhellungsprodukt bietet.

Philips GmbH

Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg

sonicare.deutschland@philips.com

www.philips.de/sonicare, www.philips.de/zoom



Johnson & Johnson

Der Prophylaxe-Experte auf der IDS

Grundlage für eine optimale Zahngesundheit ist die tägliche Dreifachprophylaxe. Diese sollte schon frühzeitig Teil der Mundhygiene sein. Auf der diesjährigen IDS in Köln standen am Stand von Listerine® die innovativen Mundspüllösungen Listerine® Zero™ und Listerine® Smart Kidz™ im Fokus des Interesses: Sie ermöglichen eine ideale Unterstützung von zahnärztlichen Frühpräventionskonzepten und bieten zudem einen guten Einstieg in die tägliche Verwendung von Mundspüllösungen. Einhellig sahen die Fachbesucher diese beiden Produkte als große Bereicherung der Listerine-Range an. Patienten, die bisher auf alkoholhaltige Mundspülungen verzichten mussten, können Listerine Zero in die tägliche Mundpflege integrieren. Die Bioverfügbarkeit und das breit gefächerte Wirkspektrum der ätherischen Öle sind in Listerine Zero auch ohne den Lösungsvermittler Alkohol erhalten.¹⁻³ Der Geschmack ist dabei deutlich milder. Die Mundspüllösung wurde von vielen Besuchern als ideale Mundspülung für die gesamte Familie bezeichnet. Wer wollte, konnte Listerine Zero sowie Listerine Smart Kidz am Stand von Listerine testen.

Literatur:

- 1 Fine DH et al., Mouthrinses as adjuncts for plaque and gingivitis management. A status report for the American Journal of Dentistry. Am J Dent 1988; 1:259–263.
- 2 Kubert D et al., Antiseptic mouthrinse-induced microbial cell surface alterations. Am J Dent 1993; 6:277–279.
- 3 Fine DH et al., In vivo antimicrobial effectiveness of an essential oil-containing mouth rinse 12 h after a single use and 14 days' use. J Clin Periodontol 2005; 32:335–340.

Johnson & Johnson GmbH

Johnson & Johnson Platz 2, 41470 Neuss
www.jnjgermany.de, www.listerine.de

GABA

Starkes Interesse an neuer elektrischer Zahnbürste

Erfolgreich hat sich die GABA auf der 35. IDS in Köln präsentiert. Fünf Tage lang standen die Mundpflegeexperten aus Lörrach den Messebesuchern Rede und Antwort. Im Mittelpunkt des Firmenauftritts stand die neue elmex ProClinical A1500 Zahnbürste, die erste elektrische Zahnbürste der Unternehmensgeschichte. „Das neue Produkt kam bei den Besuchern sehr gut an“, zieht GABA-Geschäftsführer Gérald Mastio Bilanz. „Das Interesse war enorm.“ Auf 6.000 bis 7.000 schätzt GABA die Zahl der Besucher an dem überwiegend in elmex-Rot gestalteten Messestand. Dieser fiel nicht zuletzt dank seiner großen rotierenden Zahnbürste von Weitem auf. Am Abend vor



GABA-Geschäftsführer
Gérald Mastio.



Messebeginn stellte GABA Dental- und Publikumsjournalisten das neue Produkt auf einer Pressekonferenz vor. Etwa 30 führende Pressevertreter machten von der Gelegenheit, die neue Zahnbürste unter fachkundiger Anleitung auszuprobieren, Gebrauch. „Auch hier war das Interesse groß und die Reaktionen auf das Produkt äußerst positiv“, fasst Gérald Mastio zusammen. Weitere Informationen unter www.gaba-dent.de/ids2013

GABA GmbH

Berner Weg 7, 79539 Lörrach
info@gaba.com
www.gaba-dent.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Emmi-dent

Emmi-dent bietet echte Prophylaxe

Wie viele Hersteller trat Emmi-dent mit zahlreichen Neuheiten auf der IDS 2013 auf. Die Redaktion sprach mit Entwicklungsleiter Hugo R. Hosefelder über die Neuerungen und die Vorteile von Ultraschallzahnbürsten gegenüber oszillierenden Geräten.



Dentalhygiene Journal-Redakteure Georg Isbaner und Carla Senf trafen sich auf der IDS 2013 mit Hugo R. Hosefelder.

Herr Hosefelder, mit welchen Messeneuheiten sind Sie nach Köln gekommen?

Seit der letzten IDS im Jahre 2011 haben die Mitarbeiter unseres Forschungs- und Entwicklungsbereichs enorm viele Überstunden geleistet. So können wir zwei weitere Modelle unserer so erfolgreichen Ultraschallgeräte für die Zahnreinigung und Mundhygiene, Emmi-dental Professional und Emmi-dent 6, in einem neuen Design vorstellen. Eine weitere Neuheit ist unser Produkt „Emmi-dent Ortho“, ein Ultraschallgerät für die Zahnreinigung und Mundhygiene speziell für Menschen mit Zahnspangen entwickelt. Eine weitere Neuheit, deren Entwicklung von den Forderungen des Marktes diktiert wurde, ist das Ultraschallgerät Emmi-pet. Dadurch wird auch z.B. für Hunde eine regelmäßige Zahnpflege und Mundhygiene möglich. Ganz aktuell ist auch eine neue Ultraschall-Zahncreme, die keine immer wieder als schädlich diskutierten Inhaltsstoffe – wie z.B. Parabene oder Fluoride – enthält.



Oben: Zähne ohne Ultraschallreinigung. – Unten: Zähne nach der Ultraschallreinigung.

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Die klinisch getestete Ultraschallzahnbürste „Emmi-dental Professional“ reinigt antibakteriell.

Was unterscheidet die Ultraschallzahnbürsten von anderen elektrischen Zahnbürsten?

Emmi-dent Geräte sind keine elektrischen Zahnbürsten, sondern Ultraschallgeräte, insofern ist ein Vergleich mit Zahnbürsten nicht möglich. Elektrische Zahnbürsten arbeiten rein mechanisch durch Abrasion, d.h. sie können nur da reinigen, wo die Borsten hinkommen und Platz zum Reiben haben, also nicht in Zahnzwischenräumen, Fissuren oder gar in Zahnfleischtaschen. Ultraschallgeräte für die Zahnreinigung und Mundhygiene arbeiten nicht nur ohne Abrasion (RDA = 0), sondern reinigen auch da, wo Borsten nicht hinkommen oder keinen Platz haben zu reiben, z.B. in Zahnfleischtaschen, dem kritischsten Ausgangspunkt für Gingivitis und Parodontitis. Das Wesentliche unserer Ultraschallgeräte ist, dass sie nicht nur reinigen, sondern eine echte Prophylaxe bieten und therapeutisch wirken, und das in nur wenigen Tagen.

Und was sagen aktuelle Studien?

Eine aktuelle, klinisch kontrollierte Studie zum „Effekt der Ultraschallwirkung in der parodontalen Erhaltungstherapie“ wurde Ende 2012 abgeschlossen. Sie bestätigt u.a. die Verhütung von Zahnfleischentzündungen ohne jegliches Abrasionsrisiko. Der Leiter des ORMED Instituts der Universität Witten, Prof. Gängler, wird das Gutachten auf der diesjährigen IADR-Konferenz in Seattle/USA der Zahnärzteschaft aus 152 Ländern vorstellen.

Vielen Dank für das Gespräch.

EMAG AG
 Gerauer Str. 34
 64546 Mörfelden-Walldorf
 service@emmi-dent.de
 www.emmi-dent.de